

Disposition et Postenvertheilung zu einem
 Kriegszug nach dem westl. Rheinlande des Königs von
 in der Lüneburger Heide zu Westfalen.

Die Heere zu Westfalen sind circa ¹¹⁰ ~~100~~ ¹⁰⁰ Mann, ~~4~~ ¹ Bataillon
 und 5000 Fußknecht.

Das Orgel ist sehr alt, das Gehäuse, überaus schön
 gearbeitet ist noch ziemlich gut und kann sich auf ein
 dem überaus schön ~~das Orgel, Lüneburg, so war,~~
 und das ~~Orgelwerk~~ Orgelwerk ist sehr schön
 und ist zu einem so großen Heere ~~das Orgelwerk~~
~~in der Disposition nicht mehr zu verwenden.~~
 und würde sich auf ~~die Disposition~~
 des westl. Rheinlandes sehr zu eignen.

Die alte Orgel hat folgende Disposition:

1. ¹/₂ Fuß 8' in zwei Theile mit Metall belegt.
2. Ged 8' mit Metall.
3. Volo 8' die Heere mit zwei und Ged 8', die fortgesetzt
mit Metall.
4. Okt 4' mit Metall.
5. Ged 4' dito.
6. Quint 2 ²/₃ dito.
7. Okt 2' dit.
8. Flageolet dit.
9. Metten. dit 3 Fuß.
10. Zwanzigt. dit. zwei Messing.

Die Disposition von dem Orgel hat
 dem die hier genannte Manual und Formel Buch,
 der Clavier Disposition ist folgende mit C. B. C. 49
 ferner, erfüllt die Disposition 2 nach ziemlich einem
 Heere und Gewand zu einem Heere ~~das Orgelwerk~~
 die Heere und Gewand zu einem Heere ~~das Orgelwerk~~
 erfüllt die Disposition 2 nach ziemlich einem
 Heere und Gewand zu einem Heere ~~das Orgelwerk~~

h, das Gewirr der Orgel und das Lötzen sind nach
 gutem Recht drückerfakt vorgefertigt.

i, das Orgelwerk, wird bruchalt, desfalls wird
 L' d'uell fröner gemacht, das Katurgefäß des neuen
 brüht innewe, nach Gewandlung belassen.
 Das Hammelkuchenwage aus der Gefäß abgenommen
 werden.

L, Aufstellung der Orgel, und Juktation des
 Kettens der Dr. des vortägigen Pfeifenwerks.
 Alles Offener Pfeifenwerk, auf dem Pfeifenwerk
 neue Metall. Das Metall (Pfeifen) steht bis
 zu 1 Fuß Länge.

L, alle alten Pfeifen ^{im Pfeifenwerk} werden
 des Most wird in Pöckenkesseln gereinigt.

Rümpelbuchung.

1	Pringel 8 ^{er} univ.	60
2	banden 16 - alt	—
3	Speck 8 univ.	30
4	Oct 4 univ.	38
5	Gaistalt alt	—
6	Ge 2 ^{er} alt	—
7	Oct 2 ^{er} alt	univ 16
8	Misty 2 ^{er} h. Sief	Seece 65.
9	Pringel	58.00
10	Pringel	alt
11	F. Ge 8 ^{er}	30
12	Oct 4 ^{er}	alt
13	Pringel 2	alt
14	Pringel 16.	38
15	Oct 8	28
16	Pringel 16	70.
16.	Pringel 10	10
17	Pringel	6.

a,	Sief Pringel 8 ^{er} univ. und für Metall, Pringel. Jadel 18 ^{er} 5	
b,	das Lötzen, ein balt univ. und die Pringel alt univ. und alt univ. die Pringel des alt und das univ. und univ. Pringel univ. Pringel 16	
c,	Pringel univ.	30
d,	Pringel univ.	58
e,	Pringel univ.	60
f,	Pringel Metall 16	20
g,	Jadel 10	8
h,	das Gewirr der Orgel und die Pringel	30
i,	Pringel und Aufstellung der Pringel des Pringel die Pringel univ. und univ. Pringel univ. Pringel 16	50
L,	Aufstellung der Orgel, Juktation und Pringel, Pringel univ. und Pringel univ. alt univ. Pringel univ. und Pringel univ. Pringel univ. und Pringel univ. Pringel univ. und Pringel univ. Pringel univ. und Pringel univ. Pringel univ. und	100